

Hinweise:

- Unter einigen Fragen finden Sie Definitionen und Hinweise zu den verwendeten Begriffen, die Ihnen die Beantwortung erleichtern sollen.
- Monetäre Werte fragen wir üblicherweise in Mio. Euro ab. Selbstverständlich können Sie hier auch geringere Werte durch entsprechende Kommawerte angeben.

Hinweis speziell für Kleinstädte und kleine Gemeinden ab 2.000 Einwohnern:

Die Auszahlungen/Ausgaben Ihrer Kommune mögen Ihnen im Verhältnis zu den gesamten kommunalen Investitionen in Deutschland gering erscheinen. Wir bitten Sie dennoch, den Fragebogen auszufüllen. Die Antworten der kleineren Kommunen, die sich wie Sie an der Umfrage beteiligen, stehen repräsentativ für viele andere Kommunen ihrer Größe, unterscheiden sich aber z. T. erheblich von größeren Kommunen. Wir benötigen also die Antworten der zufällig ausgewählten Kommunen ab 2.000 Einwohnern, um bspw. die Gesamtinvestitionen der vielen kleineren Kommunen abschätzen zu können.

A Aktuelle und zukünftige Finanzlage

Zunächst bitten wir Sie um Einschätzungen zur aktuellen und zukünftigen Gesamtfinanzsituation Ihrer Kommune (nur Kernhaushalt).

1. War Ihrer Kommune in den Jahren 2020 und 2021 ein positives ordentliches Ergebnis nach den Bestimmungen Ihres Bundeslandes möglich?

		Ja	Nein	Liegt noch nicht vor
a	2020	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b	2021	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. War Ihrer Kommune im Jahr 2021 ein Haushaltsausgleich nach den Bestimmungen Ihres Bundeslandes möglich? Wird der Ausgleich im Jahr 2022 nach aktuellem Stand möglich sein?

		Ja	Nein	Ist noch offen
a	2021	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
b	2022	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Unterliegt Ihre Kommune einem Haushaltssicherungskonzept oder einer vergleichbaren in Ihrem Bundesland geltenden Regelung (z. B. Haushaltsstrukturkonzept, etc.)?

		Ja	Nein
a	2021	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b	2022	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Welche Buchungssystematik verwenden Sie im Jahr 2022?

- Doppik (Erweiterte) Kameralistik

5. Wie schätzen Sie Ihre aktuelle Gesamtfinanzsituation einschließlich aller Zuweisungen und Zuschüsse von Bund und Ländern ein, und wie hat sich diese in den letzten zehn Jahren entwickelt?

Aktuelle Gesamtfinanzsituation ist...					
Sehr gut	Gut	Befriedigend	Ausreichend	Mangelhaft	Weiß nicht
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Seit dem Jahr 2012 bis heute...					
Durchgängig positiv	Tendenziell eher positiv	Unverändert	Tendenziell eher negativ	Durchgängig negativ	Uneinheitlich
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Wie wird sich Ihre Gesamtfinanzsituation einschließlich aller Zuweisungen und Zuschüsse von Bund und Ländern sowohl im kommenden Jahr (2023) als auch in den nächsten fünf Jahren im Vergleich zum Haushaltsjahr 2022 voraussichtlich entwickeln?

Im Haushaltsjahr 2023...					
Sehr vorteilhaft	Eher vorteilhaft	Unverändert	Eher nachteilig	Sehr nachteilig	Weiß nicht
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In den nächsten fünf Jahren...					
Sehr vorteilhaft	Eher vorteilhaft	Unverändert	Eher nachteilig	Sehr nachteilig	Weiß nicht
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

B Investitionen und Investitionsrückstände

Bitte geben Sie zuerst an, welche Infrastrukturbereiche überhaupt zu den Aufgaben der Kernverwaltung Ihrer Kommune zählen. Bitte machen Sie im Anschluss in den Fragen 8. bis 11. nur Angaben zu den Bereichen, die für Ihre Kommune relevant sind.

7. Welche der folgenden Infrastrukturbereiche werden in Ihrer Kommune innerhalb der Kernverwaltung betreut? (Kreuzen Sie bitte in jeder Zeile das am ehesten zutreffende Feld an.)

		Infrastrukturbereich ist ...		
		Komplett/größtenteils in unserer Verantwortung	Überwiegend ausgelagert*	Für uns nicht relevant**
a	Straßen und Verkehrsinfrastruktur (ohne ÖPNV)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b	ÖPNV	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c	Öffentliche Verwaltungsgebäude	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d	Energieerzeugung und -versorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e	Abfallwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f	Wasserversorgung und Abwasserentsorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g	Schulen (inkl. Erwachsenenbildung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h	Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i	Kultur (inkl. Bibliotheken, Begegnungsstätten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j	Sportsstätten und Bäder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k	Gesundheit (inkl. Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
l	Wohnungswirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m	Informations- und Kommunikationsinfrastruktur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n	Brand- und Katastrophenschutz (inkl. Hochwasserschutz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
o	Sonstiges, und zwar:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

* Die Bereitstellung der Infrastruktur erfolgt überwiegend durch Beteiligungen bzw. beauftragte Dritte (z. B. kommunale Unternehmen, private Dienstleister etc.). Auch Miet- und Leasing-Modelle (z. B. ÖPPs) werden hier als Auslagerung verstanden.

** Eine entsprechende Infrastruktur steht nicht zur Verfügung bzw. wird nicht in der Aufgabenhoheit der eigenen Kommune betrieben.

8. In welchem Umfang haben Sie für das Jahr 2022 Investitionen* in den unten aufgeführten Infrastrukturbereichen des Kernhaushalts geplant? Inwieweit werden Sie diese Investitionen im laufenden Jahr tatsächlich auch verausgaben können**? Wie hoch sind Ihre geplanten Investitionen für das Jahr 2023? (Tragen Sie jeweils das Investitionsvolumen ein – ggf. als Schätzwert. Wenn Sie keine Investitionen planen bzw. tätigen, tragen Sie bitte den Wert „0“ ein.)

		2022 Investitionsvolumen		2023 Geplantes Investitionsvolumen
		Geplant laut Haushaltsplan Mio. Euro	Voraussichtlich verausgabt Mio. Euro	Mio. Euro
a	Straßen und Verkehrsinfrastruktur (ohne ÖPNV)			
b	ÖPNV			
c	Öffentliche Verwaltungsgebäude			
d	Energieerzeugung und -versorgung			
e	Abfallwirtschaft			
f	Wasserversorgung und Abwasserentsorgung			

		2022		2023
		Investitionsvolumen		Geplantes
		Geplant laut	Voraussichtlich	Investitionsvolumen
		Haushaltsplan	verausgabt	
		Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro
g	Schulen (inkl. Erwachsenenbildung)			
h	Kinderbetreuung			
i	Kultur (inkl. Bibliotheken, Begegnungsstätten)			
j	Sportstätten und Bäder			
k	Gesundheit (inkl. Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen)			
l	Wohnungswirtschaft			
m	Informations- und Kommunikationsinfrastruktur			
n	Brand- und Katastrophenschutz (inkl. Hochwasserschutz)			
o	Sonstiges, und zwar:			
ges.	Investitionen insgesamt			

- * Investitionen werden hier definiert als vermögenswirksame Sachinvestitionen für dauerhafte Wirtschaftsgüter (wie Bauten oder Ausrüstungen), Erwerb von Beteiligungen sowie Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen.
- ** Die tatsächlich verausgabten Investitionen können niedriger als die Haushaltsplanungen und Haushaltsermächtigungen ausfallen und zu Übertragungen ins Folgejahr führen („Haushaltsreste“), weil Investitionen nicht realisiert werden konnten.

Bitte geben Sie ggf. an, warum zwischen geplanten und verausgabten Investitionen eine Differenz besteht.

9. Inwieweit konnten Sie die **laufende Unterhaltung** in den genannten Infrastrukturbereichen im Durchschnitt der **letzten 5 Jahre** im notwendigen Umfang gewährleisten? (Kreuzen Sie bitte in jeder Zeile das am ehesten zutreffende Feld an.)

		Vollständig	Weitgehend	Teilweise	Nur in geringem Umfang	Gar nicht	Weiß nicht
a	Straßen und Verkehrsinfrastruktur (ohne ÖPNV)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b	ÖPNV	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c	Öffentliche Verwaltungsgebäude	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d	Energieerzeugung und -versorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e	Abfallwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f	Wasserversorgung und Abwasserentsorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g	Schulen (inkl. Erwachsenenbildung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h	Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i	Kultur (inkl. Bibliotheken, Begegnungsstätten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j	Sportstätten und Bäder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k	Gesundheit (inkl. Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
l	Wohnungswirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m	Informations- und Kommunikationsinfrastruktur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n	Brand- und Katastrophenschutz (inkl. Hochwasserschutz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
o	Sonstiges, und zwar:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ges.	Unterhaltung insgesamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. In welchen Infrastrukturbereichen sehen Sie aktuell in Ihrer Kommune insgesamt (Kernhaushalt plus Beteiligungen) einen Investitionsrückstand*? Wie hoch schätzen Sie diesen ein? (Kreuzen Sie bitte in jeder Zeile das am ehesten zutreffende Feld an und tragen Sie jeweils einen Wert für den Investitionsrückstand ein – ggf. als Schätzwert. Ist kein Investitionsrückstand zu verzeichnen, tragen Sie bitte den Wert „0“ ein. Bitte geben Sie – wenn möglich – auch den Gesamtinvestitionsrückstand an.)

		Gravierender** Rückstand	Nennenswerter Rückstand	Geringer oder kein Rückstand	Rückstand (ggf. geschätzt)	Weiß nicht
a	Straßen und Verkehrsinfrastruktur (ohne ÖPNV)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
b	ÖPNV	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
c	Öffentliche Verwaltungsgebäude	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
d	Energieerzeugung und -versorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
e	Abfallwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
f	Wasserversorgung und Abwasserentsorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
g	Schulen (inkl. Erwachsenenbildung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
h	Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
i	Kultur (inkl. Bibliotheken, Begegnungsstätten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
j	Sportstätten und Bäder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
k	Gesundheit (inkl. Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
l	Wohnungswirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
m	Informations- und Kommunikationsinfrastruktur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
n	Brand- und Katastrophenschutz (inkl. Hochwasserschutz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
o	Sonstiges, und zwar:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>
ges.	Investitionsrückstand insgesamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mio. Euro	<input type="checkbox"/>

* „Investitionsrückstand“ entsteht dadurch, dass – gemessen an den jeweils geltenden Standards/Normen – notwendige Investitionen in der Vergangenheit nicht ausreichend getätigt wurden/werden konnten. Die Höhe des Investitionsrückstands wird durch das Investitionsvolumen beschrieben, das notwendig wäre, um die Infrastruktur auf den heute notwendigen Erhaltungszustand (in Quantität und Qualität) zu bringen.

** Ein gravierender Rückstand beeinträchtigt die kommunale Aufgabenwahrnehmung im entsprechenden Investitionsbereich erheblich.

11. Wenn Sie einen Investitionsrückstand in einzelnen Bereichen wahrnehmen: Sehen Sie Möglichkeiten, den Investitionsrückstand in den nächsten fünf Jahren abzubauen oder wird er weiter anwachsen? (Kreuzen Sie bitte in jeder Zeile das am ehesten zutreffende Feld an.)

		Wird weiter deutlich anwachsen	Wird noch etwas anwachsen	Wird auf gleichem Niveau bleiben	Wird etwas abgebaut	Wird deutlich abgebaut
a	Straßen und Verkehrsinfrastruktur (ohne ÖPNV)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b	ÖPNV	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c	Öffentliche Verwaltungsgebäude	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d	Energieerzeugung und -versorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e	Abfallwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f	Wasserversorgung und Abwasserentsorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g	Schulen (inkl. Erwachsenenbildung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h	Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i	Kultur (inkl. Bibliotheken, Begegnungsstätten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j	Sportstätten und Bäder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k	Gesundheit (inkl. Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
l	Wohnungswirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m	Informations- und Kommunikationsinfrastruktur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n	Brand- und Katastrophenschutz (inkl. Hochwasserschutz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
o	Sonstiges, und zwar:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ges.	Investitionsrückstand insgesamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Wie hoch fielen die folgenden Haushaltskennzahlen für die Jahre 2020 und 2021 laut Jahresabschluss aus?

		2020 Mio. Euro	2021 Mio. Euro
a	Abschreibungen		
b	Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		
c	Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit		
d	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		
e	Zweckgebundene Investitionszuweisungen (z. B. vom Land im KFA zur Verfügung gestellt)		
f	Veräußerungen von Anlagevermögen zur Finanzierung von Investitionen		
g	Auszahlungen für Investitionstätigkeit		
h	Liquide Mittel zum 31.12.		
i	Rücklagen zum 31.12. (gemeint sind: Ergebnismittel im Eigenkapital)		

C Finanzierung

 13. Welche Finanzierungsinstrumente beabsichtigen Sie 2022 und 2023 einzusetzen? Mit welchem Anteil tragen diese zur Finanzierung Ihrer Investitionen bei? (Bitte schätzen Sie die jeweiligen Anteile auf Basis der geplanten Investitionen Ihrer Kommune – einschließlich Beteiligungen.)

		Wird eingesetzt	Beabsichtigter Anteil an der Investitions- finanzierung 2022	Voraussichtliche Entwicklung des Anteils an der Investitionsfinanzierung 2023		
		Nein / Ja	(Summe 100 %)	Eher mehr als 2022	Bleibt gleich	Eher weniger als 2022
a	Liquide Mittel aus dem Vorjahr (Rücklagen)	<input type="checkbox"/> / <input type="checkbox"/> → %	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b	Laufende allgemeine Deckungsmittel (Eigenmittel z. B. aus Steuereinnahmen + Schlüsselzuweisungen aus dem KFA)	<input type="checkbox"/> / <input type="checkbox"/> → %	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c	Zweckgebundene Investitionszuweisungen (z. B. vom Land im KFA zur Verfügung gestellt)	<input type="checkbox"/> / <input type="checkbox"/> → %	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d	Fördermittel (durch die Kommune zu beantragen)	<input type="checkbox"/> / <input type="checkbox"/> → %	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e	Kommunalkredite (inkl. Förderkredite)	<input type="checkbox"/> / <input type="checkbox"/> → %	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f	Schuldscheindarlehen	<input type="checkbox"/> / <input type="checkbox"/> → %	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g	Sonstige, und zwar:	<input type="checkbox"/> / <input type="checkbox"/> → %	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

 14. Wie waren die Bedingungen der Kreditaufnahme* bei Kreditinstituten für Ihre Kommune in den vergangenen 12 Monaten? Wie werden sie sich in den nächsten 12 Monaten voraussichtlich entwickeln?

		Sehr gut	Eher gut	Teils teils / neutral	Eher schlecht	Sehr schlecht	Keine Inan- spruchnahme
a	Die Bedingungen für die Kreditaufnahme waren für unsere Kommune in den vergangenen 12 Monaten...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b	Was waren aus Ihrer Sicht die Gründe dafür?						
		Deutlich verbessern	Leicht verbessern	Nicht verändern	Leicht ver- schlechtern	Deutlich ver- schlechtern	Keine Inan- spruchnahme
c	Die Bedingungen für die Kreditaufnahme werden sich für unsere Kommune in den nächsten 12 Monaten...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d	Was werden aus Ihrer Sicht die Gründe dafür sein?						

* Mögliche Bedingungen können u. a. sein: Zahl der erhaltenen Angebote und der erforderlichen Anfragen, die Zins- und Tilgungskonditionen, Laufzeiten, Volumina oder beizubringende Dokumente, etc.

15. **Bereitet sich Ihre Kommune im Rahmen des Zins- und Schuldenmanagements auf eine Zinswende vor?** Unter dem Begriff „Zinswende“ ist der schon heute spürbare Anstieg der Kredit- und Kapitalmarktzinsen und die Perspektive auch mittelfristig höherer Zinsen zu verstehen.

- Ja Nein

16. **Falls sich Ihre Kommune im Rahmen des Zins- und Schuldenmanagements auf eine Zinswende vorbereitet: Wie geht Ihre Kommune mit den (weiter) steigenden Zinsen um?**

D Sonderthema: Klimaschutz und Klimaanpassung als Thema für die Kämmerei

Im folgenden Sonderteil der Befragung möchten wir Ihnen unter anderem Fragen zu Investitionen in den Klimaschutz und die Klimaanpassung Ihrer Kommune stellen. Um Ihnen die Beantwortung zu erleichtern, legen wir folgende Definitionen zugrunde:

Kommunale Investitionen in den Klimaschutz sind alle öffentlichen Investitionen (ohne Unterhaltungsaufwendungen) in Sachanlagen, aber auch in geistiges Eigentum (z. B. Software oder Datenbanken), die sich im Besitz der Kommune befinden, aus dem Kernhaushalt getätigt werden und dem Ziel des Klimaschutzes dienen. Unter Klimaschutz sind sämtliche Maßnahmen zur Reduktion des Treibhausgasausstoßes oder zur Bindung von Treibhausgasen zu verstehen. Dazu gehören Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs, z. B. durch Gebäudedämmung, Umbau des Fuhrparks, Ausbau von Radwegen sowie eine (verstärkte) Nutzung von regenerativen Energiequellen, z. B. Photovoltaik, Windenergie, Biogas oder Geothermie. Maßnahmen zur Bindung von Treibhausgasen können beispielsweise die Aufforstung von Gemeindewäldern, die Schaffung neuer Grünanlagen, die Renaturierung von Mooren, etc. sein. Sofern zusätzlich die Investitionen ausgelagerter Einheiten von Interesse sind, wird dies explizit erfragt.

Kommunale Investitionen in die Klimaanpassung sind alle Investitionen (ohne Unterhaltungsaufwendungen) in Sachanlagen, aber auch geistiges Eigentum (z. B. Software oder Datenbanken) im Besitz der Kommune, die aus dem Kernhaushalt getätigt werden und dem Ziel der Anpassung an den Klimawandel dienen. Darunter sind alle Maßnahmen zu verstehen, die die negativen Auswirkungen des Klimawandels (vermehrte Extremwetterereignisse wie Starkregen, Sturm, Hitze oder Trockenheit) begrenzen, drohende Schäden verringern und so die Klimaresilienz steigern. Zu diesen Maßnahmen gehören beispielsweise der Bau oder die Verstärkung von Rückstaubecken oder Dämmen, Entwässerungsanlagen, Verschattung, Begrünung und Anlagen zur Kühlung bei Hitze. Sofern zusätzlich die Investitionen ausgelagerter Einheiten von Interesse sind, wird dies explizit erfragt.

17. **Werden in der Kämmerei/im Finanzdezernat Ihrer Kommune die Themen Klimaschutz und Klimaanpassung mit Blick auf künftige Auswirkungen für den Haushalt adressiert?**

- Ja Nein

18. **Sind die aktuellen Energiepreise Anlass für Ihre Kommune, künftig stärker in Klimaschutz bzw. -anpassung (siehe Definitionen oben, z. B. Senkung des Energieverbrauchs oder Nutzung alternativer Energieformen) zu investieren?**

- Ja Nein

19. Bitte nennen Sie die Summe, die Ihre Kernverwaltung sowie ggf. die ausgelagerten Einheiten im vergangenen Jahr (2021) für Investitionen in den Klimaschutz sowie für die Klimaanpassung (siehe Definitionen oben) ausgegeben hat. Wenn Sie keine genauen Zahlen nennen können, geben Sie – wenn möglich – eine grobe Schätzung an. Bitte machen Sie Angaben in Millionen Euro.

			Investitionssumme des Jahres 2021
a	Kernhaushalt	Investitionen in den Bereich KlimaschutzMio. Euro
b		Investitionen in den Bereich KlimaanpassungMio. Euro
c	Ausgelagerte Einheiten	Investitionen in den Bereich KlimaschutzMio. Euro
d		Investitionen in den Bereich Klimaanpassung Mio. Euro

20. Bitte nennen Sie die drei vom Investitionsvolumen her größten Investitionsmaßnahmen in den Klimaschutz, die Ihre Kommune (Kernhaushalt sowie ausgelagerte Einheiten) in den vergangenen drei Jahren getätigt hat.

21. Bitte nennen Sie die drei vom Investitionsvolumen her größten Investitionsmaßnahmen in die Klimaanpassung, die Ihre Kommune (Kernhaushalt sowie ausgelagerte Einheiten) in den vergangenen drei Jahren getätigt hat!

22. Wie werden sich die künftigen Investitionsvolumina in den Bereichen Klimaschutz und Klimaanpassung (Kernhaushalt und ausgelagerte Einheiten) aus Ihrer Sicht mittelfristig entwickeln?

Investitionsvolumina im Bereich Klimaschutz werden...					
Stark steigen	Etwas steigen	Gleich bleiben	Etwas sinken	Stark sinken	Weiß nicht
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Investitionsvolumina im Bereich Klimaanpassung werden...					
Stark steigen	Etwas steigen	Gleich bleiben	Etwas sinken	Stark sinken	Weiß nicht
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Falls Sie in der vorangegangenen Frage von stark oder etwas steigenden Investitionsvolumina ausgegangen sind, was sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten Ursachen für diesen Anstieg?

24. Bitte geben Sie uns eine Einschätzung zu der folgenden Frage, wenn Sie in Frage 22 von „stark“ oder „etwas steigenden“ Investitionsvolumina ausgegangen sind: Werden sich die notwendigen finanziellen Ressourcen für die Bereiche Klimaschutz und Klimaanpassung im haushaltspolitischen Verteilungswettbewerb mit anderen Haushaltsposten auch tatsächlich mobilisieren lassen?

Die Investitionsbedarfe für Klimaschutz und Klimaanpassung werden sich mobilisieren lassen...				
Ja, vollständig	Zum eher großen Teil	Zum eher kleinen Teil	Nein, gar nicht	Weiß nicht
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. Bitte nennen Sie, wenn möglich, die Investitionssummen für Klimaschutz und Klimaanpassung, die sich schon jetzt im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung Ihrer Kommune abzeichnen. Sollten Ihnen keine genauen Zahlen vorliegen, geben Sie bitte grobe Schätzungen an. Bitte machen Sie Angaben in Millionen Euro.

		Investitionssummen im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung	
a	Kernhaushalt	Investitionen in den Bereich KlimaschutzMio. Euro
b		Investitionen in den Bereich KlimaanpassungMio. Euro

26. Sind Sie der Ansicht, dass der derzeitige Finanzierungsmix für Investitionen in Ihrer Kommune geeignet ist für die künftigen Investitionen in den Bereichen Klimaschutz und Klimaanpassung?

Ja Nein

27. Falls Sie in der vorangegangenen Frage mit „Nein“ geantwortet haben: Welche Finanzierungsformen oder Möglichkeiten der Finanzierung sollten aus Ihrer Sicht künftig einen größeren Anteil haben?

28. Wird/wurde Ihre Kämmerer/ihr Finanzdezernat in der Vergangenheit bei der Erstellung von strategischen Konzepten zur Umsetzung von Nachhaltigkeits- bzw. Klimaanpassungsstrategien Ihrer Kommune umfassend (d. h. bereits in der Erstellung) mit einbezogen?

Ja Nein

29. Wie relevant sind aus Ihrer Sicht die folgenden übergeordneten politischen Maßnahmen, um die Bemühungen Ihrer Kommune zu Klimaschutz bzw. -anpassung künftig zu intensivieren?

		Sehr relevant	Teilweise relevant	Nicht relevant	Weiß nicht
a	Anhebung der allgemeinen Finanzausstattung der Kommunen (z. B. über einen höheren Gemeindeanteil im Steuerverbund)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b	Neuaufgabe, Aufstockung und Verstärkung von (langangelegten) Förderprogrammen von Bund und Ländern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c	Wirkungsorientierte Vergabe von Fördermitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d	Vereinfachung von Förderprogrammen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e	Umwidmung des Bereichs Klimaschutz zu einer kommunalen Pflichtaufgabe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f	Vereinfachung des Beihilfe- und Vergaberechts, um ausgelagerte Einheiten leichter unterstützen zu können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g	Ausnahme von Krediten für Klimaschutz/-anpassung von den Verschuldungsregeln im Rahmen der Kommunalaufsicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h	Sonstiges, und zwar.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

**Bitte speichern Sie den ausgefüllten Fragebogen lokal ab und senden ihn im Anschluss per E-Mail an:
kommunalpanel@difu.de**